

22. (Das getzewgnis ist nicht gnugßam, zo es nicht in krefftigen steten gescheenn ist, ouch die cleger mit namen nicht gnant syn.)

Nochdem Steffan Brunsters und Bartolomeus Gauch von Norenberg clagen zu Cuntzen *fol. 21^b (104^b)*.
 Keßler und Mathißen Cleinhewpt als zu schichtmeistern ettwan zu sent Lorenczen nemlichen umbe
 5 ¶ 32 teil, dy sy von langst her gebauwet und ire zubuße allewege zu Czwickaw bestalt und willic-
 lichen gegeben hetten, dy yn so unverkundiget und widder recht ußgethan weren, mit forderm und
 langem ynhalde ꝛ. Dorkegen antwert Cuntcz Keßler, er habe yn ire teil durch sich selbs nicht,
 sondern durch befehlen der gewerken ußgethan, dy danne dy obgenanten zzwene cleger mithsampt
 andern, dy ire zubuße in ettlicher langer zzeit nicht gegeben hetten, durch rath und gebieten des
 10 bergmeisters haben heißen ußthun, als er des, nochdem ym uß gerichte erteilt sey, von den gewerken
 derselben zceche eyn schriftlich bekentniß bracht had ꝛ.

H. spr. w. n. b. v. r.^a), das sulch bekentniß der gewerken, das Cuntcz Keßler noch lawte
 der abeschrift uns zugeschickt yn gericht bracht had, zu sulchem sinen geczewgniß, nochdem das in
 krefftigen steten nicht gescheen ist, ouch dy gnanten zzwene cleger mit namen nicht, sundern ettliche
 15 gewerken und ydoch keynen mit namen in sich beslewt, nicht gnugsam ist. Had er ym abir ichts
 forder zu sinen rechten und rechter weiße bedinget, had er billich.

23. (Der schichtmeister hat eyne syne teil ußgethan uf bevelh der gewercken.)

Item nochdem Aßman Laßan had in berggerichte geclaget und dorumbe, sein vater Phillip *fol. 21^b (104^b)*.
 Laßan hette ym zu sent Lorencz ein kucks gegeben, mit langem gesetze, uff dy meynunge, das ym
 20 dy schichtmeister Cuntcz Keßler und Cleynhut, wywol er sine zubuße mit Mattis Polner eyn jar
 doruff bestalt und dornoch selbs zu geben geboten hette, unbillicher weiße ußgethan und abe-
 geschriben hetten ꝛ. Dorkegen antwert Cuntcz Keßler, er konne nicht schriben noch leßen,
 und saget ym zu sulchem ußthun neyn. So antwert Mattis Cleynhayt, er habe yn und ander
 sewmliche gewerken durch befehlen siner gewerken und sunderlich geheiß des bergmeisters durch
 25 ir nichtzubußen ußgethan.

H. spr. w. n. b. v. r. Had Mattis Cleynhayt sulchs kucks durch befehlen der gewerken und
 als ir diner ußgethan und kan dy gewerken vor sich brengen, das sy ym das gestehn und bekennen,
 wen er das so gethan had, so ist er Laßan schulde forder antwert zu thun nicht pflichtig und bliben
 der billich clageloß. Uß dem wirdet sich ouch Aßman Laßan gein Cuntcz Keßler siner gethanen
 30 antwert halben selbs wol weißen und zu halden wissen.

24. (Synt der teill endtlich beteidingt.)

Nochdem Michel Pulcz sein dritte ding zu Burghart Kalmar claget umbe eyn dritten teil *fol. 22 (105)*.
 eyns kucks zu sent Vincencius, das er ym gegeben habe, sey des ouch entlich mit ym beteid[ing]et
 und durch sulchin beteidung ym ii gulden versessene zubuße habe müssen geben, dy dornoch mit
 35 zubuße und allir notdurfft gehalden und alle burden als eyn mitgewerke getragen ꝛ. Dorkegen

22. a) *Ursprünglich lautete das Urteil:* Had Cuntcz Keßler, nochdem ym uß gerichte erteilt ist, eyn schriftlich be-
 kentniß der gewerken noch ynhalt der abeschrift uns neben sulchin rechtsetzen geschickt und zu rechter
 zzeit yn gerichte bracht, so ist das ym zu sulchem sine geczewge und rechten gnugßam und ist yn forder
 nach erteilten orteiln sulchir schulde forder antwert nicht pflichtig. Und nochdeme sich ettliche gewerken in
 40 sulchem bekentniß foller macht der andern gewerken berumen, sulchir foller macht zu beweisen, ist Cuntcz
 Keßler, nachdem er sich in siner antwert der keyn angemoßt hat, durch nicht verpflichtet. V. b. w. *Ausgestrichen.*